

**Produktname: DAPK3 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81334**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 52.5kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DAPK3
<b>Alternative Namen</b>	ZIP; ZIPK
<b>Gen-ID</b>	1613.0
<b>SwissProt ID</b>	O43293
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen DAPK3 (AA: 28-161), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

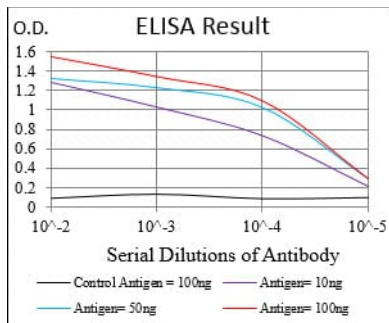
Die Überexpression der Todes-assoziierten Proteinkinase 3 (DAPK3) induziert morphologische Veränderungen bei der Apoptose in Säugetierzellen. Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass DAPK3 eine Rolle bei der Induktion der Apoptose

spielen könnte.

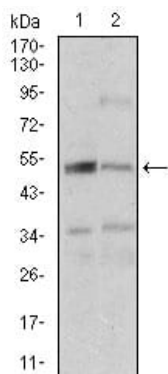
## Forschungsbereich

Apoptose

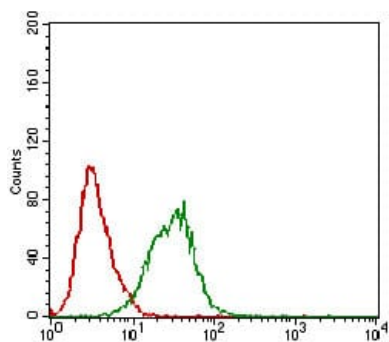
## Bilddaten



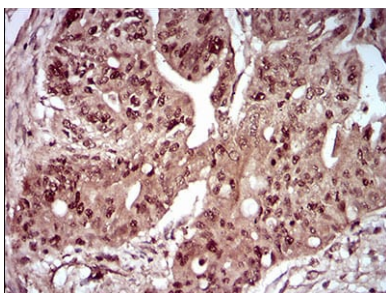
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit DAPK3-Maus-mAb gegen A431 (1), K562 (2) Zelllysate.



Durchflusszytometrische Analyse von A431-Zellen unter Verwendung des DAPK3-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgewebe mittels DAPK3-Maus-mAb mit DAB-Färbung.